

Automatisierte Abwicklung und Auswertung von Prüfungen im Paper-Pencil-Verfahren („Scan-Klausuren“ mit EvaExam)

Informationspflichten nach Artt. 12–14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Zum Zweck der Durchführung automatisierter Abwicklung und Auswertung von Prüfungen im Paper-Pencil-Verfahren („Scan-Klausuren“) an der Leibniz Universität Hannover werden personenbezogene Daten von Prüferinnen bzw. Prüfern und Studierenden erhoben und verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist § 17 NHG i.V.m. der Ordnung für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Für Prüfungen gilt eine gesetzlich vorgegebene Archivierungsfrist aller Dokumente, die sowohl die erbrachte Prüfungsleistung der Studierenden als auch deren Bewertung umfasst. Dies ist in den Prüfungsordnungen und im Rundschreiben A Nr. 18/2013 (Aufbewahrungsfristen für Prüfungsunterlagen) geregelt.

Die Prüferinnen und Prüfer sind angehalten, eigenverantwortlich die Daten der von ihnen durchgeführten Prüfungen nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen für Prüfungsunterlagen aus ihren Benutzerkonten im EvaExam-System zu löschen.

Benutzerkonten von Prüferinnen oder Prüfern, die nicht mehr an der Leibniz Universität beschäftigt sind, werden ebenso nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen für Prüfungsunterlagen aus dem IT-System gelöscht.

Gegenüber der Leibniz Universität Hannover haben Sie ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sowie gegebenenfalls auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten sowie ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein etwaiges Recht auf Datenübertragbarkeit. Zudem haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Rechtsvorschriften verstößt. Die hierfür zuständige Aufsichtsbehörde ist die [Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen](#).

Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO

Verantwortlichkeit und Kontaktdaten	Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover Zentrale Einrichtung für Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre (ZQS) Leitung Frau Martina Vanden-Hoeck Callinstr. 14 30167 Hannover Tel.: +49 511 762 14150 vanden-hoeck@zqs.uni-hannover.de
Datenschutzbeauftragter	Leibniz Universität Hannover - Datenschutzbeauftragter (DS)- Königsworther Platz 1 30167 Hannover Tel: +49 511 762 8132 Fax: +49 511 762 8258 E-Mail: datenschutz@uni-hannover.de
Zweck der Datenverarbeitung	EvaExam – automatisierte Abwicklung und Auswertung von Prüfungen im Paper-Pencil-Verfahren („Scan-Klausuren“)
Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	§ 17 NHG i.V.m. der Ordnung für die Verarbeitung personenbezogener Daten der Studienbewerberinnen und Studienbewerber, Studierenden, Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, Gasthörerinnen und Gasthörer sowie ehemaliger Hochschulmitglieder und -angehöriger der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover (Studierendendaten zu Zwecken des NHG)
Speicherdauer	Daten von durchgeführten Prüfungen werden verantwortlich durch die jeweilige Prüferin bzw. den jeweiligen Prüfer nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen für Prüfungsunterlagen (s. Rundschreiben A Nr. 18/2013) aus dem IT-System (EvaExam) gelöscht. Benutzerkonten von nicht mehr an der Leibniz Universität Hannover beschäftigten Prüferinnen bzw. Prüfern werden ebenfalls nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen für Prüfungsunterlagen gelöscht.
Ihre Rechte	Gemäß den Vorgaben der DSGVO haben Sie gegenüber uns folgende Rechte: <ul style="list-style-type: none">• Von uns jederzeit unentgeltlich Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO)• Recht auf Berichtigung und Vervollständigung der von uns verarbeiteten Daten (Art. 16 DSGVO)• Recht auf Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO)• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)• Recht auf Datenübertragbarkeit: Herausgabe Ihrer Daten in einem gängigen, strukturieren und maschinenlesbaren Format (Art. 20 DSGVO)• Recht, der Datenverarbeitung jederzeit zu widersprechen (Art. 21 DSGVO)
Beschwerderecht	Die Datenverarbeitung unterliegt der Aufsicht der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, bei der Sie Beschwerde einlegen können. Nähere Informationen und Kontaktangaben finden Sie unter https://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/
Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten	<u>Prüferinnen und Prüfer</u> : Sie sind zur Bereitstellung nicht verpflichtet, jedoch ist die Nutzung des EvaExam-Angebots nur möglich, wenn Sie uns die zur Einrichtung eines Benutzerkontos benötigten Daten mitteilen. <u>Studierende</u> : Die Teilnahme an einer mit EvaExam durchgeführten Prüfung erfordert die Angabe Ihrer Teilnehmer-ID. In der Regel ist dies Ihre Matrikelnummer. Zusätzlich kann die Angabe Ihres Vor- und Nachnamens abverlangt werden.